

Schaffung neuer Arbeitsplätze nicht gefährden! – Vernunft der Anwohner gefordert!

Zu den erneuten Versuchen der Bürgerinitiative Chemnitz-Nord die Gießerei Trompetter von ihrem Standort zu vertreiben, erklärt Jens Weis (28) stellvertretender Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen Chemnitz:

„Es ist mir völlig unverständlich, wie Anwohner eine Unternehmenserweiterung, die 150 neue Jobs schafft, verhindern wollen. Wir brauchen in Chemnitz mehr Arbeitsplätze. Gerade junge Menschen haben nur so eine Zukunft in unserer Stadt.

Eine Gießerei kann nicht einfach mal schnell umziehen. Solch eine Forderung ist völlig realitätsfern. Die Trompetter Guss GmbH hat alle Genehmigungen ordnungsgemäß eingeholt und der weitere Ausbau des Unternehmens wurde von den Behörden genehmigt. Die notwendigen Standards beim Lärmschutz und hinsichtlich der Abgase werden erfüllt und in Zukunft sogar noch übererfüllt.

Im Sinne all jener, die händeringend in Chemnitz eine Arbeit suchen und im Sinne der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Trompetter GmbH hoffe ich, dass die Bestrebungen der Bürgerinitiative ein schnelles Ende finden und die Anstrengungen für neue Arbeitsplätze in unserer Stadt nicht gefährdet werden. Ich appelliere deshalb an die Vernunft der Anwohner.

Heutzutage Arbeitsplätze in unmittelbarer Nähe des Wohnortes zu haben ist ein Glücksfall. Wenn diese noch in einem wachsenden Unternehmen sind, ist das noch ein weiterer glücklicher Umstand.“

Chemnitz, 10.10.2008

Herausgegeben von:

Jens Weis, JuLis Chemnitz; Tel: 0171-3641555
Web: www.Julis-Chemnitz.de